

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



78032 Orotan 731 K

Seite 1

Überarbeitete Ausgabe: 19.09.2024

Version: 7.0

Druckdatum: 11.10.2024

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Orotan 731 K
Artikelnummer: 78032
UFI: YFFS-S0VE-900H-8RWH

1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung:
Beschichtungsmittel

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)

Firma: Kremer Pigmente GmbH & Co. KG
Adresse: Hauptstr. 41-47, 88317 Aichstetten, Germany
Tel./Fax.: Tel +49 7565 914480, Fax +49 7565 1606
Internet: www.kremer-pigmente.com
E-Mail: info@kremer-pigmente.com
Importeur: --

1.4. Notrufnummern

Notrufnummern: +49 7565 914480 (Mo-Fr 8:00 - 17:00)

1.4.2 Giftnotzentrale:

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs/Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gemäss den GHS/CLP Richtlinien nicht als gefährlich eingestuft.

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:

2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gemäss den GHS/CLP Richtlinien nicht als gefährlich eingestuft.

Gefahrensymbole:

Nicht anwendbar.

Signalwort:

Gefahrenhinweise:

Sicherheitshinweise:

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

2.3. Sonstige Gefahren

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on: kann allergische Reaktionen

Folgeside 2

hervorrufen.

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen**3.1. Stoffe****3.2. Gemische**

Chemische Charakterisierung: *Wasserlösliches Polycarboxylat*
Dieses Produkt ist ein Gemisch

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe:

Keine gefährlichen Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (H302-315-317-318-400 (M=1)-H411) Spez. Konz.-Grenzwerte: H317 >= 0.05%; REACH Reg. No. 01-2120761540-60	0.0025-0.025 %	CAS-Nr: 2634-33-5 EINECS-Nr: 220-120-9 EC-Nr: 613-088-00-6
--	----------------	--

Zusätzliche Angaben:

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise:

Betroffene an die frische Luft bringen.

Nach Einatmen:

Frischlufzufuhr.

Bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Waschen Sie verunreinigte Kleidung gründlich mit Wasser, bevor Sie sie ausziehen oder tragen Sie Handschuhe dabei. Mindestens 10 Min. lang ständig spülen.

Nach Augenkontakt:

Augen sorgfältig für einige Minuten mit Wasser ausspülen.

Entfernen der Kontaktlinsen innerhalb der ersten 1-2 Minuten und Augenspülung für einige weitere Minuten fortsetzen, Bei auftretenden Beeinträchtigungen. Arzt aufsuchen vorzugsweise einen Augenarzt.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Eine geeignete Augendusche für Notfälle sollte im Arbeitsbereich verfügbar sein.

Nach Verschlucken:

Mund mit viel Wasser ausspülen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

Effekte:

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung:

Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand anpassen.

Ungeeignete Löschmittel:

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:

Material kann oberhalb von 100°C spritzen. Trockenes Produkt ist brennbar.

5.3. Hinweise zur Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemieschutzanzug tragen.

Weitere Informationen:

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Ungeschützte Personen fernhalten.

Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen:

Vorsicht: Verschüttungen und ablaufende Reinigungsflüssigkeiten von öffentlichen Abwasserkanälen und offenen Gewässern fernhalten.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem, inertem Material (Sand, Erde) aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Abschnitt 13 für Hinweise zur Entsorgung beachten.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Kontakt mit den Augen, Haut und Kleidung vermeiden.

Behälter dicht geschlossen halten.

Dämpfe, Sprühnebel und Gas nicht einatmen.

Hygienemaßnahmen:

Nach Handhabung dieses Produkts sich gründlich waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten*Lagerbedingungen:*

Vor Gebrauch gut umrühren.

Falls eingefroren, wird die Produktleistung nicht vermindert. Vor Gebrauch vollständig auftauen und gründlich mengen.

Produkt bei Temperaturen zwischen 1°C und 49°C aufbewahren.

*Anforderungen an Lagerräume und Behälter:**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:*

Beim Erhitzen des Materials während der Verarbeitung können Monomerdämpfe freigesetzt werden.

Lagerklasse:

10-13 (TRSG 510)

*Weitere Angaben:***7.3. Spezifische Endanwendung***Weitere Angaben:*

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung**8.1. Zu überwachende Parameter***Zu überwachende Parameter (DE):*

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (CAS 2634-33-5): AGW: 0,06 mg/m³

Zu überwachende Parameter:

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (CAS 2634-33-5): STEL: 0,1 mg/m³

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL):

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5):

0,966 mg/kg KG/T (Arbeitnehmer, Hautkontakt, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)

6,81 mg/m³ (Arbeitnehmer, Einatmen, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)

0,345 mg/kg KG/T (Verbraucher, Hautkontakt, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)

1,2 mg/m³ (Verbraucher, Einatmen, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)

PNEC (Predicted No-Effect Concentration):

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5):

Süßwasser: 0,004 mg/l

Meerwasser: 0,0004 mg/l

Süßwassersediment: 0,0499 mg/kg

Meerwassersediment: 0,00499 mg/kg

Periodische Freisetzung: 0,0011 mg/l

Abwasserreinigungsanlage (STP): 1,03 mg/l

Boden: 3,02 mg/kg

*Zusätzliche Hinweise:***8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition***Technische Schutzmaßnahmen:*

Geeignete örtliche Entlüftung durch Absaugen am Ort der Dämpfe- oder Staubbefreiung.

Räumlichkeiten sollten mit einer Augenwaschvorrichtung ausgestattet sein.

*Persönliche Schutzausrüstung**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:*

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen, Filtertyp P2.

Handschutz:

Schutzhandschuhe, chemikalienbeständig (EN 374 (Europe), F739 (US)).

Handschuhmaterial:

Nitrilkautschuk (NBR), Polyvinylchlorid (PVC), Neopren

Empfohlen: Schutzindex 5, entspr. > 240 Min. Permeationszeit (EN 374).

Kurzzeitanwendung (Spritzschutz):

Empfohlen: Schutzindex 3, entspr. > 60 Min. Permeationszeit (EN 374).

Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (EN 166).

Körperschutz:

Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<i>Form:</i>	<i>flüssig</i>
<i>Farbe:</i>	<i>farblos</i>
<i>Geruch:</i>	<i>Acrylgeruch</i>
<i>Geruchsschwelle:</i>	<i>keine Daten verfügbar</i>
<i>pH-Wert:</i>	<i>10.2 - 10.6</i>
<i>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</i>	<i>0°C (H₂O)</i>
<i>Siedepunkt/Siedebereich:</i>	<i>100°C (H₂O)</i>

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



78032 Orotan 731 K

Seite 6

Überarbeitete Ausgabe: 19.09.2024

Version: 7.0

Druckdatum: 11.10.2024

<i>Flammpunkt:</i>	<i>nicht brennbar</i>
<i>Verdampfungsgeschwindigkeit:</i>	<i>< 1.00 H2O</i>
<i>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</i>	<i>nicht verfügbar</i>
<i>Obere Explosionsgrenze:</i>	<i>keine Daten</i>
<i>Untere Explosionsgrenze:</i>	<i>keine Daten</i>
<i>Dampfdruck:</i>	<i>2266.4808000 Pa (20°C; H2O)</i>
<i>Relative Dampfdichte:</i>	<i>< 1.00 H2O</i>
<i>Dichte:</i>	<i>1.078 - 1.114 g/cm3</i>
<i>Löslichkeit in Wasser:</i>	<i>löslich</i>
<i>Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:</i>	<i>< 0.3 logPOW (OECD 117)</i>
	<i>keine Daten verfügbar</i>
<i>Selbstentzündungstemperatur:</i>	<i>Keine Information verfügbar.</i>
<i>Zersetzungstemperatur:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Viskosität, dynamisch:</i>	<i>55000 - 185000 mPa.s</i>
<i>Explosive Eigenschaften:</i>	<i>nicht verfügbar</i>
<i>Oxidierende Eigenschaften:</i>	<i>keine Daten verfügbar</i>

Schüttdichte:

9.2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in Lösemittel:

Viskosität, kinematisch:

Brennzahl:

Lösemittelgehalt:

Festkörpergehalt:

Partikelgröße:

Nicht anwendbar, flüssig

Sonstige Angaben:

Prozent Flüchtigkeit: 74 -76 % Wasser

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

Folgeside 7

78032 Orotan 731 K

Seite 7

Überarbeitete Ausgabe: 19.09.2024

Version: 7.0

Druckdatum: 11.10.2024

10.2. Chemische Stabilität*Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.***10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen***Keine gefährliche Polymerisation.***10.4. Zu vermeidende Bedingungen***Zu vermeidende Bedingungen:**Keine Daten vorhanden.**Thermische Zersetzung:**Keine Angaben.***10.5. Unverträgliche Materialien***Keine bekannt.***10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte***Keine bekannt.***10.7. Weitere Angaben***Produkt Polymerisiert nicht.***11. Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008***Akute Toxizität**LD50, oral:**> 5000 mg/kg (rat)**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on: 490 mg/kg (Ratte)**LD50, dermal:**> 2000 mg/kg (rabbit)**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on: > 5000 mg/kg (Kaninchen)**LC50, inhalativ:**> 5.1 mg/l (4h; rat)**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on: 0,21 mg/l (Schätzwert)**Primäre Reizwirkung**An der Haut:**Reizwirkung: leicht reizend (Kaninchen).**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on: Kurze Exposition kann starke Hautreizung mit Schmerzen und lokaler Rötung verursachen.**Am Auge:**Reizwirkung: leicht reizend (Kaninchen).**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on: Kann schwere Augenreizung mit Verletzung der Hornhaut verursachen und zu bleibenden Sehstörungen oder gar Erblindung führen. Chemische Verbrennungen sind möglich.**Einatmen:**Keine Daten vorhanden.**Verschlucken:**Keine Daten vorhanden**Sensibilisierung:**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich (Meerschweinchen). Gesundheitsschädlich bei*

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



78032 Orotan 731 K

Seite 8

Überarbeitete Ausgabe: 19.09.2024

Version: 7.0

Druckdatum: 11.10.2024

Verschlucken, Lebensgefahr bei Einatmen. Verursacht Hautreizungen und schwere Augenschäden. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Mutagenität:

Keine Daten vorhanden.

Reproduktionstoxizität:

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on: Verursachte in Tierversuchen keine Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit. In Versuchstierstudien wurden keine Beeinträchtigung der Fertilität beobachtet.

Cancerogenität:

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on: Keine relevanten Angaben vorhanden.

Teratogenität:

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on: Verursachte bei Labortieren keine Geburtsschäden.

Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):

*1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:
Aufgrund der vorliegenden Informationen ist bei einmaliger Exposition nicht mit einer organspezifischer Toxizität zu rechnen. Aufgrund der Beurteilung vorliegender Daten sind nennenswerte nachteilige Wirkungen bei wiederholten Expositionen nicht zu erwarten.*

Aspirationsgefahr:

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on: Keine Aspirationsgefahr.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Fischtoxizität:

*Für diese Produktgruppe:
LC50: 600 mg/l (96d, Pimephales promelas)*

Daphnientoxizität:

*Für diese Produktgruppe:
EC50: > 1000 mg/l (48h, Daphnia Magna)*

Bakterientoxizität:

Algentoxizität:

*Für diese Produktgruppe:
ErC50: > 1000 mg/l (72h, Selenastrum capricornutum; OECD 201); NOEC: 1000 mg/l (72h, Selenastrum capricornutum; OECD 201)*

Folgeseite 9

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau: 12,1 % (28d; OECD 302B)

12.3. Bioakkumulationspotential

*Biokonzentrationsfaktor (BCF): gering (< 100).
Verteilungskoeffizient: log POW: < 0,3 (OECD 117)*

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten vorhanden.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung

Das Produkt ist weder eine PBT- oder vPvB-Substanz noch enthält es PBT- oder vPvB-Substanzen in Konzentrationen größer 0,1 %.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1

Verhalten in Kläranlagen:

Weitere Hinweise zur Ökologie:

Keine ökologische Daten vorhanden.

AOX-Hinweis:

13. Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Produkt:

Muss unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften z.B. einer geeigneten Deponie oder einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden.

Abfallschlüsselnr.:

Ungereinigte Verpackung:

Abfallschlüsselnr.:

14. Angaben zum Transport**14.1. UN Nummer**

ADR, IMDG, IATA

14.2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

ADR/RID:

Kein Gefahrgut nach ADR.

IMDG/IATA:

Kein Gefahrgut nach IMDG.

14.3. Transport Gefahrenklassen

ADR-Klasse:

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



78032

Orotan 731 K

Seite 10

Überarbeitete Ausgabe: 19.09.2024

Version: 7.0

Druckdatum: 11.10.2024

nicht anwendbar

Gefahrzettel:

Klassifizierungscode:

Tunnelbeschränkungscode:

IMDG-Klasse:

nicht anwendbar

Gefahrzettel:

EmS-Nr.:

IATA-Klasse:

nicht anwendbar

Gefahrzettel:

14. 4. Verpackungsgruppe

ADR/RID:

nicht anwendbar

IMDG:

IATA:

14. 5. Umweltgefahren

Keine

14. 6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrstoff im Sinne der Transportvorschriften.

14. 7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

14. 8. Sonstige Angaben

15. Rechtsvorschriften

15. 1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1; schwach wassergefährdend

Störfallverordnung:

Seveso-III-Richtlinie: Richtlinie 2012/18/EU trifft nicht zu.

Hinweise zu

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (MuSchG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Verwendungsbeschränkung/-verbote:

EU. REACH, Anhang XVII, Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse Eingetragen Nr. 75

Technische Anleitung Luft:

15. 2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Die Registrierungspflicht gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr.

Folgesseite 11

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



78032 Orotan 731 K

Seite 11

Überarbeitete Ausgabe: 19.09.2024

Version: 7.0

Druckdatum: 11.10.2024

1907/2006 gilt nicht für Polymere.

15. 3. **Sonstige Vorschriften**

16. **Sonstige Angaben**

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur Kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben, verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen.